

Medienmitteilung vom 4. Dezember 2020

Go away sorrow of the world – Wir schicken ein Tram durch Bern

Liebe Medienschaffende

Die Welt scheint stillzustehen, besonders im Bereich Kunst und Kultur. Museen, Kinos und Theater sind in vielen Ländern geschlossen worden. Und auch in Bern ist's gerade nicht so einfach mit der Kultur. Auf das, was man nicht zuhause hat oder streamen kann, muss man verzichten. Kollektive Kulturerlebnisse wie Theateraufführungen sind seit Wochen ersatzlos gestrichen.

Fürs *auawirleben* 2020 hatten wir eine Werbefläche auf einem Tram gebucht. Und obwohl wir im Mai ein pandemiekompatibles Ersatzfestival (das Brieffestival «*aua comes your way*») durchgeführt haben, war es nicht sinnvoll, im April gross die Werbetrommel zu rühren. Die Buchung liess sich zwar nicht stornieren, jedoch wurde uns zeitlich etwas Aufschub gewährt. Und so nutzen wird diese Fläche nun im Dezember nicht für Werbung, sondern für Kunst und bieten Bern einen Monat lang ein kollektives Kulturerlebnis.

Wir haben kurzerhand die belgischen Künstler Robbert & Frank Frank & Robbert gebeten, ihr internationales Langzeitprojekt GO AWAY SORROW OF THE WORLD an die Situation zu adaptieren. Den ganzen Dezember fährt ihre Botschaft GANG WÄG, CHUMMER VO DR WÄUT mehrsprachig auf einem Tram durch Bern. Das Tram ist vom 4. Dezember bis Anfang Januar auf den verschiedenen Linien in Bern zu sehen. Ein kleines bisschen Kunst und Kultur für alle also.

Mehr Infos zum Langzeitprojekt mit einer Dokumentation der bisherigen Aktionen finden Sie [hier](#).

Wir würden uns freuen, wenn Sie in Ihrem Medium auf GO AWAY SORROW OF THE WORLD aufmerksam machen und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüsse
Isabelle Jakob